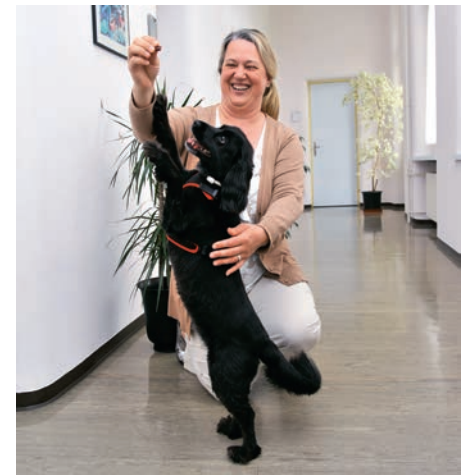


ZENTRUM FÜR INTEGRATIVE PSYCHIATRIE DIALEKTISCH-BEHAVIORALE THERAPIE



Menschen mit einer emotional-instabilen Persönlichkeit leiden meist stark unter Problemen im zwischenmenschlichen und emotionalen Bereich und zeigen dysfunktionale Verhaltensweisen, um schwer erträgliche Zustände und Gefühle zu regulieren oder zu unterdrücken. Als spezialisiertes Therapieprogramm ermöglicht es die Dialektisch-Behaviorale Therapie diesen Patientinnen und Patienten, einen neuen Zugang zu ihrem eigenen Erleben zu entwickeln und funktionale Verhaltensweisen zu erlernen, damit alte schädliche Verhaltensmuster reduziert werden können.

Zielgruppe

Patientinnen und Patienten im Erwachsenenalter, die unter einer emotional-instabilen Persönlichkeitsstörung vom Borderline-Typ oder ausgeprägten Borderline-Zügen leiden und bei denen so deutliche funktionelle Beeinträchtigungen bestehen, dass die ambulante Behandlung aktuell verunmöglicht wird. Den Betroffenen soll durch gezielte Behandlung die Teilnahme an ambulanten Therapien wieder ermöglicht werden.

Stationäre Behandlung

Das Therapieprogramm des Zentrums für Integrative Psychiatrie der Psychiatrischen Universitätsklinik Zürich fokussiert neben den bestehenden Defiziten und den daraus folgenden funktionalen Einbußen im interpersonellen Bereich auch auf die individuellen Ressourcen. Die Behandlung ist kognitiv-verhaltenstherapeutisch ausgerichtet und wird modular an die Bedürfnisse des einzelnen Patienten angepasst.

Die übergeordneten Ziele der Behandlung mit Hilfe des individuellen und personalisierten Ansatzes sind einerseits die Wiederherstellung der ambulanten Therapiefähigkeit durch den Abbau dysfunktionaler emotionaler Verhaltens- und Denkmuster, andererseits der Aufbau von Kompetenzen und die Stärkung von Ressourcen, sodass eine erfolgreiche Rückführung ins ambulante Setting und eine soziale Integration erreicht werden. Das stationäre Therapieprogramm erstreckt sich über mehrere Wochen und kann, wenn erforderlich, auch mehrere gestufte Aufenthalte beinhalten.

Behandlungsziele

- Verbesserung der Achtsamkeit (auf sich und andere)
- Verminderung der Impulsivität
- Verbesserung der Wahrnehmung der eigenen Gefühle und Bedürfnisse
- Verbesserung der sozialen Kompetenzen
- Aufweichung von starren Denk-, Wahrnehmungs- und Erlebensschemata
- Koordination der Anschlussbehandlung

Therapeutische Angebote

Das umfangreiche Therapieangebot beinhaltet die stationäre Dialektisch-Behaviorale Therapie (DBT), die ein weites Spektrum an therapeutischen Methoden und Techniken in erster Linie aus dem Bereich der kognitiven Verhaltenstherapie aber auch aus der Gestaltungstherapie und der Zen-Meditation umfasst.

Medizinisch-psychotherapeutische Angebote:

- DBT Basisgruppe
- DBT Skills-Gruppen: Achtsamkeit, Stresstoleranz, Umgang mit Gefühlen, zwischenmenschliche Fertigkeiten und Selbstwert
- Kognitiv-verhaltenstherapeutisch orientierte Einzeltherapie
- Progressive Muskelrelaxation
- Medizinische Sprechstunde

Spezialtherapeutische Angebote:

- DBT Bewegung
- weitere Sport- und bewegungstherapeutische Angebote
- verschiedene Kunst- und gestaltungstherapeutische Angebote

Pflegerische Angebote:

- Bezugspflegegespräche und Alltagstraining
- Milieuthérapie
- Akupunktur
- Aromatherapie

Soziale Arbeit: Sozialberatung

Anmeldung

Dr. med. Susanne Prinz, Telefon +41 (0)52 304 93 04
Oberärztin,
Jakob Kindler, Stationsleiter, Telefon +41 (0)52 304 95 34
Telefax +41 (0)52 304 93 90

So finden Sie uns

Mit der Bahn bis Station Marthalen, von dort mit dem Postauto bis Rheinau, Haltestelle „Rheinau, Psych. Uniklinik“. Mit dem PW über die Autostrasse A4 Richtung Schaffhausen, Ausfahrt Benken/Marthalen/Rheinau.

500/11.2017

Psychiatrische Universitätsklinik Zürich
Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik
Zentrum für Integrative Psychiatrie
Dialektisch-Behaviorale Therapie 62B
Alleestrasse 62B
8462 Rheinau
Telefon +41 (0)52 304 95 34
Telefax +41 (0)52 304 93 90
Zentrale +41 (0)52 304 91 11
station62B@puk.zh.ch
www.pukzh.ch

